

Anlage zur Vorlage 30/134/2013 - Abschwächung -

STADT DANNENBERG (ELBE)

BEBAUUNGSPLAN QUERDEICH – 5. ÄNDERUNG

SEITE 1

Stellungnahmen gem. § 4 (2) / 3 (2) BauGB i. V. m. § 13 a (2) BauGB

Rd.-Nr.	Stellungnahme von: E.ON AVACON AG	zu Rd.-Nr.	Abwägung / Beschlussvorschlag
1	Zu oben genannter Maßnahme geben wir grundsätzlich unsere Zustimmung. Die E.ON Avacon AG betreibt im benannten Bereich Gas- und Stromverteilungsanlagen. Bitte berücksichtigen Sie bei Ihrer weiteren Planung folgende Punkte: • Umverlegungen unserer Anlagen sollten möglichst vermieden werden, • Mindest-/Sicherheitsabstände zu unseren Anlagen müssen eingehalten werden, • einer Über-/Unterbauung unserer Anlagen mit Bauwerken ohne vorherige Abstimmung wird nicht zugestimmt, • bei einer Begrünung des Baubereiches mit Bäumen muss die Einhaltung des erforderlichen Abstandes zu ober- und unterirdischen Leitungen eingehalten werden, • eine Kostenübernahme muss geregelt und eine anschließende Beauftragung im Vorfeld geklärt sein, • die Versorgung mit Elektroenergie und Gas hat mit Abstimmung der E.ON Avacon AG in Salzwedel zu erfolgen. Die Zustimmung zum Bauprojekt entbindet die bauausführende Firma nicht von ihrer Erkundungspflicht vor Beginn der Tiefbauarbeiten. Hierbei ist eine Bearbeitungszeit von zirka 10 Tagen zu berücksichtigen. Haben Sie noch weitere Fragen? Rufen Sie uns einfach an oder schreiben uns eine E-Mail.	1	Die Hinweise werden zur Kenntnis genommen. Vor Baubeginn muss eine Abstimmung mit der E.ON Avacon AG erfolgen.

Rd.-Nr.	Stellungnahme von: GLL, KATASTERAMT LÜCHOW	zu Rd.-Nr.	Abwägung / Beschlussvorschlag
1	Zu der mir von Ihnen übermittelten Fachplanung gebe ich folgende Anregungen, Hinweise und Bedenken: Fachdezernat 5.2, Katasteramt Lüchow Aus katasterrechtlicher und katastertechnischer Sicht gibt es folgende Anregungen oder Hinweise: - Die Lage der östlichen Grenze des Plangebietes ist nicht ausreichend festgelegt, die Planzeichnung ist hier um Maße zu ergänzen.	1	Die Maße werden nachgetragen.
	LANDKREIS LÜCHOW-DANNENBERG		
1	Zur o. a. Planung habe ich keine Bedenken vorzutragen. Ich gebe jedoch den Hinweis, dass wie auf Seite 3 der Begründung vorgetragen wird, der Flächennutzungsplan (Verfahrensweise wie abgesprochen) im Wege der Berichtigung angepasst wird. Ich bitte im Wege einer Änderung eine Plandarstellung mir einzureichen, damit eine Berichtigung des GIS erfolgen kann.	1	Der Flächennutzungsplan wird im Wege der Berichtigung angepasst. Eine Plandarstellung wird eingereicht.